

Anlage zur Niederschrift

vom 17.03.21

TOP 6



Änderungsantrag zum TOP 6 der Sitzung des Umweltausschusses am 17. März 2021 „Wertstoffinseln“, Vorlage: A 21/0001

Die CDU-Fraktion stellt folgenden Änderungsantrag zu o.g. TOP mit der Bitte um Zustimmung:

Beschlussvorschlag

Die Verwaltung wird gebeten, die Anzahl der auf den Wertstoffinseln befindlichen Container für Papier/Pappe sowie Glas zu überprüfen und/oder die Abfuhrzyklen zu erweitern.

Zudem soll geprüft und dem Umweltausschuss dargestellt werden, wie eine intelligente und am Füllstand der Container orientierte Leerung realisiert werden kann, welche Investitionen damit verbunden wären und welche Erfahrungen andere Kommunen mit derartigen Systemen gemacht haben.

Begründung

Die Erhöhung der Anzahl der Container und/oder die Anpassung der Abfuhrzyklen können neben dem gewünschten Effekt der Vermeidung der Vermüllung der Wertstoffinseln auch zu zusätzlichen Leerungsfahrten und ggf. auch zu Leerfahrten führen. Ziel sollte es sein, die Container „just in time“ zu leeren, wenn sie voll, aber noch nicht überfüllt sind.

Norderstedt kann u.a. mit dem Glasfasernetz und dem WLAN-Netz von wilhelm.tel auf eine hervorragende digitale Infrastruktur zurückgreifen. Diese sollte im Sinne einer „Smart City“ für die städtischen Dienstleistungen genutzt werden. Denkbar wäre die Ausstattung der Müllcontainer auf den Wertstoffinseln mit entsprechenden Sensoren, um eine intelligente und am Füllstand der Container orientierte Leerung zu realisieren.

Peter Gloger und Thorben Mahlstedt
Mitglieder des Umweltausschusses

i.A. Sabine Fahl
Fraktionssekretärin